

# Vierklässler bauten neun Nistkästen

Für viele Vögel konnte ein neues Zuhause geschaffen werden

CADENBERGE. Fünfzehn Kinder werkten und schraubten im „Streuobst Erlebnisgarten Jungclaus“ in Wester-Cade-wisch was das Zeug hielt. Die Klassenlehrerin der 4b der Grundschule Cadenberge, Frau Berkenkamp, war das erste Mal mit ihrer Klasse dabei. „Ich finde es schön, dass die Kinder hier lernen, wie sie zu Hause auch mit einfachen Mitteln den Lebensraum für Vögel und Insekten gestalten können“, freute sie sich.

Inszeniert hatte die Aktion der Streuobstpädagoge Herbert Jungclaus. Seit Jah-

ren setzt sich der gebürtige Oederquarter für eine lebenswertere Welt für alle Mitgeschöpfe ein. In seinem 'Streuobst Erlebnisgarten Jungclaus' in Westercade-wisch/Cadenberge möchte er Kinder und Jugendliche spielerisch, pädagogisch und kreativ an die Natur heranzuführen. Im November letzten Jahres angelegt, hat sich dort ein einiges getan: Der Blühsteifen rechts und links der neu gesetzten Bäume steht in voller Pracht und ist ein Paradies für die Insektenwelt. Jetzt aber waren die Vogelhäuschen dran. Unter-

stützt wurde er von Eleonore Lemke vom BUND Cuxhaven. Bevor es zu Werke ging, erfuhren die Kinder alles über die heimische Vogelwelt und deren Probleme. Vögel vom Balkon, der Terrasse oder aus dem Fenster heraus zu beobachten - das macht Kindern und Eltern Freude.

Wenn man einen Nistkasten selber baut und ihn in der Nähe aufhängt, gelingt das spielend. Und nebenbei hilft die hölzerne Bruthilfe, die Artenvielfalt zu erhalten. Im Herbst der Vogelwelt zur Verfügung gestellt, helfen Nisthilfen, der Wohnungsnot der Gartenvögel entgegenzuwirken. Das Vogelheim sollte in 2 bis 3 Metern Höhe aufgehängt werden. Eine Ausrichtung nach Osten oder Südosten ist am besten, damit die Sonnenstrahlung den Kasten besser wärmt und Nestwärme schafft. Dann ist es den Vögeln im Nistkasten nicht zu hell, nicht in der extrem prallen Sonne und der Regen pladdert nicht durchs Einflugloch. Denn der kommt meist von Westen“, so Herbert Jungclaus. „Für uns ist es in diesem Jahr das erste Mal, dass wir zusammen mit den Schülern und Schülerinnen der GS Cadenberge Vogelhäuschen zusammensammeln“, sagt Herbert Jungclaus. „Das Holz



Gekonnt ist gekonnt. Allround-Handwerker Herbert Jungclaus weiß, wie Vogelhäuser bauen geht. Foto: Tonn

haben wir von einem anonymen Spender bekommen“, freute er sich.

## Bauen und lernen

„Das war cool, sagt der zehnjährige Elias. „Das Bauen der Vogelhäuser hat Spaß gemacht. Aber mir haben die ausgestopften Vögel am besten gefallen. Die ausgestopften Tiere hatte Streuobstpädagoge Herbert Jungclaus von der GNU/Streu-

obstpädagoge Bernd Unglaub zur Verfügung gestellt bekommen, um die Kinder mit der Vogelwelt vertraut machen zu können. Mögen die Nistkästen bald Bewohner finden! Die mögen es übrigens gar nicht, wenn man sie während des Brütens und bei der Aufzucht stört.

Also lieber mit dem Fernglas beobachten. Das ist, gerade in der Dämmerung am Morgen, eine tolle Aktion, die Spaß macht. ku/jt



Wie können wir den Vögeln helfen? möchte Herbert Jungclaus den Kindern die Natur nahebringen. 15 Kinder waren dafür im Einsatz. Foto: Tonn

## Weg vom Bildschirm hin zur Bewegung

HEMMOOR. Der SC Hemmoor beteiligt sich an der offiziellen Kampagne des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Deutschen Sportjugend zur Wiedergewinnung von Kindern und Jugendlichen für Bewegung und Sport nach Corona und die Judoabteilung freut sich sehr über die dafür erhaltene Förderung.

### Die Kampagne hat das Ziel

- möglichst viele Kinder und Jugendliche sowie deren Familien zu erreichen und in Bewegung zu bringen
- für die Themen Bewegungsmangel und Bedeutung von Bewegungsför-

derung zu sensibilisieren

• Bewegungszeiten in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen zu steigern. Die Kampagne beinhaltet drei nationale Aktionstage, die durch öffentlichkeitswirksame Maßnahmen unter anderem über soziale Medien begleitet werden.

Am 2. Oktober ist in Hamburg einer der nationalen Aktionstage und auch der SC Hemmoor startet am gleichen Tag mit einem vielfältigen Bewegungsprogramm für Kids und Teens von 7 bis 15 Jahre. Spiel und Spaß auf der Judo-Matte ist das Motto des Tages. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich, Jede und Jeder

kann mitmachen. Es werden vielfältige Bewegungserfahrungen angeboten, um Lust auf mehr Sport im Verein zu machen. Treffen ist am Samstag, den 2. Oktober von 15 bis 17 Uhr in der Sporthalle Hemmoor. (Alter Postweg 22) Einfaches Sportzeug reicht, Turnschuhe sind nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen und Spaß haben. Ein Hygienekonzept für die Sporthalle besteht, die 3G-Regel gilt (für Schüler\*innen durch den regelmäßigen Test für die Schule). Nähere Informationen gibt es auf der Homepage unter [www.sc-hemmoor.de](http://www.sc-hemmoor.de) oder telefonisch unter (0 47 71) 42 36. ku/red

## Zulassungsstelle bezieht neue Räume

HEMMOOR. In neuen größeren Büros mit komfortablem Warterbereich empfängt die Zulassungsstelle in Hemmoor künftig ihre Kunden. Die neuen Räume im Rathaus in Hemmoor wurden offiziell in Betrieb genommen.

In kleiner Runde überzeugten sich der Amtsleiter des Ordnungsamtes Detlef Merz und seine Kollegin Nicole Krüger als Leiterin der Zulassungsstelle zusammen mit Samtgemeindegemeindevorsteher Dirk Brauer und Wolfgang Poit von den Vorteilen des Umzugs und den Sanierungsarbeiten.

Die Zulassungsstelle befindet sich jetzt in dem Bereich den das Jobcenter genutzt hat. Büro und Wartzone sind deutlich größer. Das hat auch für die Mitarbeitenden des Rathauses Vorteile. Kolleginnen des Landkreises sowie eine von der Samtgemeinde abgeord-

nete Mitarbeiterin bieten hier alle Dienste an, die auch von den Zulassungsstellen in Cuxhaven und Schiffdorf erwartet werden können. Die vorübergehende Schließung in den vergangenen Wochen war auf Unverständnis gestoßen. Sowohl Landkreis als auch Samtgemeinde sind bestrebt, solche Situationen zukünftig zu verhindern. „Derzeit laufen Besetzungsverfahren für weitere Stellen“, berichtet Merz. „Der Fachkräftemangel macht al-



Die Kolleginnen der Zulassungsstelle haben ab jetzt mehr Platz zum Arbeiten in modernisierten Büros. Foto: Landkreis

lerdings auch uns zu schafften“, schränkt der Amtsleiter ein. Der Pandemie geschuldet ist der Seiteneingang derzeit noch für den Kundenverkehr geschlossen. Kunden erreichen die Zulassungsstelle über den Haupteingang des Rathauses.

„Wir arbeiten derzeit ausschließlich mit Terminvergabe“, betont Krüger und bittet, sich zum vereinbarten Termin an der Informationszentrale des Rathauses anzumelden. ku/red

## Mit 80 Jahren voll aktiv

HEMMOOR. Brunhilde Sanft aus Oberndorf ist seit 15 Jahren im DRK Shop Hemmoor aktiv. Als der DRK-Shop in Hemmoor vor 15 Jahren am ersten November 2006 seine Pforten öffnete, begann Brunhilde Sanft vom ersten Tag an hier ehrenamtlich mitzuarbeiten. Sie ist aus dem Shop nicht mehr wegzudenken. Immer dienstags und oftmals auch am Freitag steht sie pünktlich von 8 bis 13 Uhr im DRK-Shop.

Sie kontrolliert die eingehenden Waren und sortiert diese mit geschultem Auge, bevor diese in den Verkauf gehen.

Am vergangenen Montag, den 20. September, konnte sie ihren 80. Geburtstag feiern. Neben ihrer Tätigkeit im DRK-Shop ist sie auch im

DRK-Ortsverein Oberndorf dabei. Dort organisiert und leitet sie die Seniorennachmittage. ku/jl



Foto: jl

## Frühstücken mit dem DRK

IHLIENWORTH. Nach langer Zeit organisiert der DRK-Ortsverein Ihlienworth wieder ein Frühstück, und zwar am **Dienstag, 5. Oktober** und lädt alle ein, die gerne in geselliger Runde frühstücken. Die Veranstaltung findet in der Gaststätte Katt in Ihlienworth um 9 Uhr (Einlass ab 8.30 Uhr) statt.

Es gelten die 3-G-Regeln und es besteht Maskenpflicht bis zur Platzeinnahme. Die Teilnahme kostet 9 Euro und wird vom DRK bezuschusst. Verbindliche Anmeldungen nimmt Anna Jark, telefonisch unter (0 47 55) 5 35, bis zum 27. September entgegen. ku/red

## Versammlung um Jubiläum

NEUENKIRCHEN. Der Vorstand des DRK-Ortsvereins Neuenkirchen organisiert am **Sonnabend, 25. September**, seine Mitgliederversammlung und die Feier zum 75-jährigen Jubiläum im Dorfgemeinschaftshaus (ab 15 Uhr). Die Veranstaltung findet in einem geschlossenen Raum statt; daher müssen die 3-G-Regelungen eingehalten werden. Anmeldung notwendig. Es wird um eine telefonische Anmeldung bis zum 22. September bei Imke Jark unter (0 47 51) 91 23 99 gebeten. ku/red

## Endlich wieder Oktoberfest

HECHTHAUSEN. „O'zapft is“ heißt es wieder, denn die Hechthausener Ostemusikanten wollen erneut ein zünftiges Oktoberfest feiern. Nach alter Tradition findet es in Wallers Gasthof - Hollener Mühle statt, und zwar am **3. Oktober**. Die Veranstaltung soll um 11 Uhr beginnen und endet circa um 14 Uhr.

Bei gutem Wetter soll es draußen stattfinden, bei schlechtem Wetter steht alternativ der Saal zur Verfügung. Der Eintritt und das Essen kosten 25 Euro.

Eintrittsbänder können im Vorverkauf bei der Hollener Mühle telefonisch unter (0 47 73) 3 48 erworben werden. Es wird ein Oktoberfest-Buffet angeboten. Das Personal achtet auf die Einhaltung der Corona-Regeln. Die Besucherzahl ist auf 100 Personen begrenzt. ku/red

**Keine Schuldenunion!**  
**Keine Steuererhöhungen!**  
**Keine ideologische Klimapolitik!**

Ich stehe für eine **generationengerechte und nachhaltige Politik**. Wir müssen

- Innovationen fördern,
- Steuerzahler entlasten und
- Bürgern die Freiheiten lassen selbst zu entscheiden!

Für eine weiterhin kompetente und engagierte Vertretung in Berlin am 26. September bei der Bundestagswahl: Ihre **Erststimme für Enak Ferlemann!**

Vi.S.d.P.:  
CDU Kreisverband Cuxhaven,  
Mittelstraße 7A, 27472 Cuxhaven  
#wegenmorgen